

**B2 Aufgabe. Finde 15 Fehler im Gebrauch des Passivs. Markiere die Fehler und korrigiere sie! ☺**

Wissen werde seit Jahrhunderten gesammelt, überliefert und weitergegeben. Früher wurden es hauptsächlich durch Bücher und den direkten Austausch vermittelt. Heute kann Wissen in Sekundenschnelle über das Internet abgerufen werden. Millionen von Informationen wird täglich veröffentlicht, aktualisiert oder gelöscht. Dabei werden oft vergessen, dass nicht alles, was gefunden wird, auch überprüft wurde.

In Schulen und Universitäten wird Wissen systematisch vermitteln. Lehrpläne werden regelmäßig überarbeitet, damit neue Erkenntnisse berücksichtigt werden kann. In vielen Bereichen wird geforscht, experimentiert und dokumentiert. So kann sichergestellt werden, dass Wissen nicht nur erweitert, sondern auch vertieft werden.

Gleichzeitig wird betont, wie wichtig es ist, kritisch mit Informationen umzugehen. Quellen sollten hinterfragt und Inhalte nicht ungeprüft übergenommen werden. In der digitalen Welt wird Wissen oft oberflächlich konsumieren, ohne dass es wirklich verstanden oder angewendet wird.

Durch Fortbildungen, Podcasts oder Onlinekurse können lebenslanges Lernen gefördern werden. So wird sichergestellt, dass Wissen nicht nur in der Schulzeit erwerben, sondern auch im Berufsleben weiterentwickelt wird. Letztlich sein Bildung als Schlüssel zur gesellschaftlichen Teilhabe und persönlichen Entwicklung betrachten.